

Entwurf

LANDESHAUSHALTSPLAN

für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

Einzelplan 10

für den Geschäftsbereich des

Staatsgerichtshofs

I N H A L T

| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---------|----------------------------------|-------|
| | Vorwort | 2 |
| 10 01 | Staatsgerichtshof | 4 |
| | Abschluss für den Einzelplan | 20 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 27 |

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Staatsgerichtshof ist ein Verfassungsorgan des Landes Hessen. Seine Aufgabe ist, den in der Verfassung des Landes Hessen zum Ausdruck gekommenen Willen des hessischen Volkes zu hüten und zu bewahren.

Struktur, Zuständigkeiten und Verfahren des Staatsgerichtshofs sind in den Artikeln 130 bis 133 der Verfassung des Landes Hessen und im Gesetz über den Staatsgerichtshof in der Fassung vom 19. Januar 2001 geregelt.

Der Staatsgerichtshof besteht aus elf Mitgliedern. Fünf Mitglieder müssen Berufsrichter sein. Sie werden vom Landtag auf sieben Jahre gewählt. Die weiteren sechs Mitglieder werden für jede Wahlperiode des Landtags neu gewählt. Beim Staatsgerichtshof besteht eine Landesanzwaltschaft. Sie kann als öffentlicher Kläger auch selbst Verfahren einleiten und sich an allen Verfahren beteiligen.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

| Einzelplan 10 | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---------------|--|-----------------|-----------------|-----------------|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| | Gesamteinnahmen | — | — | — |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 603 700 | 446 500 | 511 000 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 330 200 | 330 200 | 350 900 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| 7 | Bauausgaben | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | — |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 36 100 | 193 300 | 111 700 |
| | Gesamtausgaben | 970 000 | 970 000 | 973 600 |
| | Zuschuss / Überschuss | -970 000 | -970 000 | -973 600 |

C. Personalsoll des Einzelplan 10

| | Stellen | | | | | |
|---|---------|----------------------|------|----------------------|------|----------------------|
| | 2014 | davon Leerstellen | 2013 | davon Leerstellen | 2012 | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 2,0 | —,— | 2,0 | —,— | 2,0 | —,— |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | —,— | —,— | —,— | —,— | —,— | —,— |
| Tarifbeschäftigte | —,— | —,— | —,— | —,— | —,— | —,— |
| davon Auszubildende | —,— | —,— | —,— | —,— | —,— | —,— |
| Zusammen | 2,0 | —,— | 2,0 | —,— | 2,0 | —,— |

D. Zielsystem des Staatsgerichtshofs des Landes Hessen

Oberziel

Das Produkt des Einzelplans 10 dient der Umsetzung des Fachziels, das einem Oberziel zugeordnet ist. Das Oberziel des Einzelplans 10 lautet:

"Der Staatsgerichtshof des Landes Hessen verwirklicht das Rechtsstaatsprinzip und schafft Rechtssicherheit. Die Voraussetzungen für eine zeitnahe und qualitativ hochwertige Erledigung verfassungsgerichtlicher Aufgaben werden nachhaltig gesichert."

Das Fachziel des Einzelplans 10 lautet:

"Effektive Rechtsschutzgewährung und effiziente Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren sowie Rechtssicherheit gewährleisten."

Die Produktkosten ergeben sich aus dem Leistungsplan, der Teil des im Kapitel 10 01 dargestellten Wirtschaftsplans ist.

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|--------------------------------|
| Fachziel: Effektive Rechtsschutzgewährung und effiziente Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren sowie Rechtssicherheit gewährleisten. | – | | | |
| - Bereitstellung Rechtsprechungspotential Staatsgerichtshof (Kap. 10 01; Bukr. 2040, Produkt-Nr. 1) | 1.004,0 | 1.004,0 | 1.009,2 | 858,5 |

E. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Die im Produktblatt unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen Sonstigen Kosten; die kalkulatorischen Kosten werden den Sachkosten zugeordnet.

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Staatsgerichtshof

A. Vorbemerkungen

Der Staatsgerichtshof ist ein Verfassungsorgan des Landes Hessen mit Sitz in Wiesbaden. Seine Aufgabe ist, den in der Verfassung des Landes Hessen zum Ausdruck gekommenen Willen des hessischen Volkes zu hüten und zu bewahren.

Struktur, Zuständigkeiten und Verfahren des Staatsgerichtshofs sind in den Artikeln 130 bis 133 der Verfassung des Landes Hessen und im Gesetz über den Staatsgerichtshof in der Fassung vom 19. Januar 2001 geregelt.

Der Staatsgerichtshof entscheidet:

1. über Anklagen gegen ein Mitglied der Landesregierung,
2. über die Aberkennung von Rechten aus der Verfassung des Landes Hessen,
3. über die Vereinbarkeit von hessischen Gesetzen und Rechtsverordnungen mit der Verfassung des Landes Hessen,
4. über Verfassungsstreitigkeiten,
5. über Grundrechtsklagen,
6. in Verfahren bei Volksabstimmungen, Volksbegehren und Volksentscheid,
7. in den sonstigen ihm durch die Verfassung oder Gesetz zugewiesenen Fällen.

Der Staatsgerichtshof besteht aus elf Mitgliedern. Fünf Mitglieder müssen Berufsrichter sein. Sie werden vom Landtag auf sieben Jahre gewählt. Die weiteren sechs Mitglieder werden für jede Wahlperiode des Landtags neu gewählt. Beim Staatsgerichtshof besteht eine Landesanwaltschaft. Sie kann als öffentlicher Kläger auch selbst Verfahren einleiten und sich an allen Verfahren beteiligen.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Leistungsplan

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Ergebnisse und die Produktabgeltung sind - neben dem Finanzrahmen - Gegenstand des Haushaltsbeschlusses und damit verbindlich.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Aufgrund der Sonderstellung des Verfahrensbereichs wird die Differenz zwischen Kosten und Erlösen in Form von Zuführungen bzw. Abführungen an den Landeshaushalt ausgeglichen. Die in § 2 Haushaltsgesetz i.V.m. § 37 der Hessischen Landeshaushaltsordnung für Produkte geltenden Regelungen sind für Verfahrenskostenträger analog anzuwenden.

Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (Dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Finanzplan

Die im Finanzplan ausgewiesenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v.H. gegenseitig deckungsfähig.

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg- gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|-----------------------|-----------------------|--|-----------|-------------------|------------------|-----------------------|----------|-------|-------------------|
| | | | Menge | Gesamt- kosten | Eigene Erlöse | Produkt- abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt- kosten |
| Produkte | | | | | | | | | |
| 1 | | Bereitstellung Rechtsprechungspotential Staats- gerichtshof | 11,0 | 1.004,0 | - | 1.004,0 | - | 11,0 | 1.004,0 |
| Summe Produkte | | | | 1.004,0 | - | 1.004,0 | - | | 1.004,0 |
| Gesamtsumme | | | | 1.004,0 | - | 1.004,0 | - | | 1.004,0 |

| Nr | neu / weg- gef. | Verfahrenskostenträger* | Soll 2014 | | | | | | |
|--------------|-----------------------|-------------------------|-----------|-------------------|------------------|-------------------|----------|----------|-------------------|
| | | | Menge | Gesamt- kosten | Eigene Erlöse | Zu-/ Abführung | Ergebnis | Menge | Gesamt- kosten |
| 1 | | Verfahrenskostenträger | - | - | - | - | - | - | - |
| Summe | | | | - | - | - | - | - | - |

* Die Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---------------|-------------------|----------|-----------|----------------|---------------|-------------------|----------|----------|---------------|---------------|-------------------|--------------|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| - | 1.004,0 | - | 11,0 | 1.009,2 | - | 1.009,2 | - | 11,0 | 858,5 | 157,4 | 999,1 | 298,0 |
| - | 1.004,0 | - | | 1.009,2 | - | 1.009,2 | - | | 858,5 | 157,4 | 999,1 | 298,0 |
| - | 1.004,0 | - | | 1.009,2 | - | 1.009,2 | - | | 858,5 | 157,4 | 999,1 | 298,0 |

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|----------------|----------------|-----------|-----------|----------------|----------------|----------------|-----------|----------|----------------|----------------|----------------|-----------|
| Eigene Erlöse* | Zu-/Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/Abführung* | Ergebnis* |
| - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| - | - | - | | - | - | - | - | | - | - | - | - |

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :

Bereitstellung Rechtsprechungspotential Staatsgerichtshof

- IPR Nummer: 221 Rechtsprechung, Rechtspflege -

1. Erbringer

Gerichtsverwaltung beim Staatsgerichtshof des Landes Hessen

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 GVG)
- Verfassung des Landes Hessen (Art. 130 bis 133)
- Gesetz über den Staatsgerichtshof

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotentialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter beim Staatsgerichtshof des Landes Hessen.

3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter
- Sachkosten Richter
- Vorgangsbearbeitung
- Protokoll- und Schreibdienst
- Rechtsprechungsdokumentation

4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung und effiziente Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---------|-----------|-----------|-----------|----------|----------|----------|
| 6.1 Zählgröße/Menge | | | | | | | |
| Anzahl Richterinnen und Richter des Staatsgerichtshofs des Landes Hessen | AKA | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| 6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen) | | | | | | | |
| 6.2.1 <u>Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren</u> | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale nach Stellenplan | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen) | | | | | | | |
| 6.3.1 <u>Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten</u> | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100 | 100 | 100 | 116 | 102 | 106 |

AKA = Arbeitskraftanteil

7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotentialen durch die Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenkostenträger sind nicht Bestandteil des Produkts.

Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|------------------------|------------------|------------------|------------------|-----------------|
| Personalkosten | 600.700 | 443.500 | 514.400 | 413.903 |
| Sachkosten | 403.300 | 560.500 | 462.000 | 408.965 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 32.800 | 35.659 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| Gesamtkosten | 1.004.000 | 1.004.000 | 1.009.200 | 858.527 |
| Erlöse | – | – | – | 157.417 |
| Produktabgeltung | 1.004.000 | 1.004.000 | 1.009.200 | 999.100 |
| Ergebnis | – | – | – | 297.990 |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|-----------|-------------------------|---|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 1 | 50/51 | Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit | – | – | – | – |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| 1a | 544 | Erträge aus Produktabgeltungen | 1.004.000 | 1.004.000 | 1.009.200 | 999.100 |
| 2 | 520-524 | Bestandsveränderungen | – | – | – | – |
| 3 | 525-529 | aktivierte Eigenleistungen | – | – | – | – |
| 4 | 530-539 | Sonstige betriebliche Erträge | – | – | – | 157.417 |
| | | Betriebsertrag | 1.004.000 | 1.004.000 | 1.009.200 | 1.156.517 |
| 5 | 60/61 | Bezogene Waren und Leistungen | 11.500 | 11.500 | 8.300 | 15.966 |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 11.500 | 11.500 | 8.300 | 2.271 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | 13.695 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| 6 | 620-649 | Personalaufwand | 600.700 | 443.500 | 514.400 | 413.903 |
| | 620-629 | Entgelte | 25.000 | 25.000 | 27.000 | 24.187 |
| | 630-639 | Bezüge | 569.200 | 412.000 | 481.300 | 384.487 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 6.500 | 6.500 | 6.100 | 5.229 |
| 7 | 660-669 | Abschreibungen | 34.000 | 34.000 | 32.800 | 35.659 |
| 8 | 650-659, 670-709 | Sonstige betriebliche Aufwendungen | 357.800 | 515.000 | 453.700 | 392.999 |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 5.000 | 5.000 | 1.500 | 3.389 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 344.800 | 502.000 | 445.200 | 376.555 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 8.000 | 8.000 | 7.000 | 13.055 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| 8a | 718 | Aufwendungen aus Produktabgeltung | – | – | – | – |
| | | Betriebsaufwand | 1.004.000 | 1.004.000 | 1.009.200 | 858.527 |
| | | Eigenergebnis | – | – | – | 297.990 |

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|------|---------------------|---|------------------|------------------|------------------|-----------------|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | - | - | - | - |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | - | - | - | - |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | - | - | - | - |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | - | - | - | - |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | - | - | - | - |
| | | Leistungstransfers | - | - | - | - |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | - | - | - | - |
| | | Verwaltungsergebnis | - | - | - | 297.990 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | - | - | - | - |
| | | Finanzertrag | - | - | - | - |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | - | - | - | - |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | - | - | - | - |
| | | Finanzaufwand | - | - | - | - |
| | | Finanzergebnis | - | - | - | - |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | - | - | - | 297.990 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | - | - | - | - |
| | | Außerordentlicher Ertrag | - | - | - | - |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | - | - | - | 297.990 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | - | - | - | 297.990 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | - | - | - | -297.990 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | - | - | - | - |
| | | Transferzuwendungen | - | - | - | - |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | - | - | - | - |
| | | Transferzahlungen | - | - | - | - |
| | | Transferergebnis | - | - | - | - |
| | | Neutrales Ergebnis | - | - | - | -297.990 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | - | - | - | - |
| | | Jahresergebnis | - | - | - | - |

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|------|------------------|--|------------------|------------------|------------------|-----------------|
| 22 | 510, 514, 530 | Verfahrenserträge | - | - | - | - |
| | | Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich | - | - | - | - |
| 23 | 617 | Verfahrensaufwendungen | - | - | - | - |
| | | Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich | - | - | - | - |
| | | Ergebnis Verfahrensbereich | - | - | - | - |
| 24 | 539, 592 | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | - | - | - | - |
| | | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | - | - | - | - |
| 25 | 668 | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | - | - | - | - |
| | | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | - | - | - | - |
| | | Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich | - | - | - | - |
| 26 | 595, 790 | Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich | - | - | - | - |
| | | Ergebnisausgleich Verfahrensbereich | - | - | - | - |
| | | Jahresergebnis Verfahrensbereich | - | - | - | - |

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen

Entgelte zentraler Dienstleister

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | 2014 |
|--|--------------|
| Hessisches Competence Center (HCC) | 33.100 Euro |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 1.600 Euro |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 212.000 Euro |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 19.700 Euro |

| | 2013 |
|--|--------------|
| Hessisches Competence Center (HCC) | 33.100 Euro |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 1.600 Euro |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 194.100 Euro |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 19.700 Euro |

Neutrale Aufwendungen/Erträge

Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind keine neutralen Aufwendungen/Erträge eingeplant.

2. Erläuterungen zu den Einzelpositionen:

Zu Pos. 6:

VKR 630-639:

Davon jeweils 380.000 Euro für die Vergütung der Mitglieder des Staatsgerichtshofs und der Landesanwaltschaft in den Haushaltsjahren 2013 und 2014. Des Weiteren sind für das Haushaltsjahr 2014 die Personalaufwendungen für zwei wissenschaftliche Mitarbeiter des Staatsgerichtshofs in Höhe von 167.200 Euro geplant.

Zu Pos. 8:

VKR 670-679:

Hier sind u.a. Aufwendungen für die Abordnung von zwei wissenschaftlichen Mitarbeitern an den Staatsgerichtshof in Höhe von 157.200 Euro im Haushaltsjahr 2013 geplant. Des Weiteren sind hier die Aufwendungen für das Hessische Immobilienmanagement in Höhe von 194.100 Euro für das Haushaltsjahr 2013 und in Höhe von 212.000 Euro für das Haushaltsjahr 2014 berücksichtigt. Ebenfalls sind hier u.a. die Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses in Höhe von jeweils 5.000 Euro für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 enthalten.

VKR 680-689:

In den Haushaltsjahren 2013 und 2014 sind jeweils 1.000 EUR zur Verfügung des Präsidenten des Staatsgerichtshofs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Die Ansätze sind verbindlich.

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Finanzplan

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|--|---|------------------|------------------|------------------|-----------------|
| Mittelverwendung | | | | | |
| Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb | | - | - | - | - |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | - | - | - | - |
| Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur | | - | - | - | - |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | - | - | - | - |
| Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 6.171 |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 6.171 |
| Investitionen in Finanzanlagen | | - | - | - | - |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | - | - | - | - |
| Mittelverwendung zusammen | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 6.171 |
| Mittelherkunft | | | | | |
| Eigenfinanzierung | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitions- zuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | - | - | - | - |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszu- weisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | - | - | - | - |
| Fremdfinanzierung | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaf- ten | - | - | - | - |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | - | - | - | - |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentli- chen Bereich | - | - | - | - |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisun- gen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durch- laufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 6.171 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem son- stigen öffentlichen Bereich | - | - | - | - |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | - | - | - | - |
| Deckungsmittel zusammen | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 6.171 |

Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

| Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR |
|--|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 1.004.000 | 1.004.000 | 1.009.200 |
| - Entnahme aus kameraler Rücklage | - | - | - |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| - Abschreibungen | 34.000 | 34.000 | 32.800 |
| - Zuführung zu Rückstellungen | 2.000 | 2.000 | 4.800 |
| + Auflösung von Rückstellungen | - | - | - |
| +/- Neutrales Ergebnis | - | - | - |
| +/- Zuführung aus dem/Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich) | - | - | - |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 970.000 | 970.000 | 973.600 |

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|-----------------------|-----------------|-------------|-------------|-----------------|
| Funkt.- Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

10 01**Staatsgerichtshof**

1. Zur Wahrnehmung der laufenden Geschäfte kann sich der Staatsgerichtshof der Einrichtungen und personellen Unterstützung des Einzelplans 05 bedienen.
2. Die Titel der Hauptgruppen 4, 5 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 529 und 536 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 8.
3. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 2 mit Ausnahme der Titel 111 bzw. 112.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | |
|-----|-----|-------------------------------------|---|---|---------|
| 112 | 051 | Geldstrafen und Geldbußen. | — | — | — |
| 119 | 051 | Sonstige Verwaltungseinnahmen. | — | — | 157 416 |

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame
und besondere Finanzierungseinnahmen)**

| | | | | | |
|-------------------------------------|-----|------------------------------|---|---|---------|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen. | — | — | — |
| 389 | 890 | Sonstige Verrechnungen. | — | — | — |
| Gesamteinnahmen Kapitel 10 01. | | | — | — | 157 416 |

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|------------------|----------------------------------|-------------|-------------|-----------------|
| | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

A U S G A B E N

Personalausgaben

| | | | | | |
|-----|-----|--|---------|---------|--------------------|
| 412 | 051 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige. | 380 000 | 380 000 | 372 000 371 289 |
| 422 | 051 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. | 167 200 | 10 000 | 86 000 — |
| 427 | 051 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige. | 51 500 | 51 500 | 51 500 49 724 |
| 428 | 051 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. | — | — | — — |
| 453 | 051 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen. | 5 000 | 5 000 | 1 500 3 389 |
| 459 | 051 | Sonstige personalbezogene Ausgaben. | — | — | — — |

**Sächliche Verwaltungsausgaben,
Ausgaben für den Schuldendienst**

| | | | | | |
|-----|-----|---|---------|---------|--------------------|
| 511 | 051 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchs- gegenstände. | 20 000 | 20 000 | 15 000 14 092 |
| 514 | 051 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | — | — | — — |
| 517 | 051 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . . . | 1 500 | 1 500 | 1 500 25 |
| 518 | 051 | Mieten und Pachten. | 246 000 | 246 000 | 240 000 203 680 |
| 519 | 051 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. | — | — | — — |
| 525 | 051 | Aus- und Fortbildung. | — | — | — — |
| 527 | 051 | Dienstreisen. | 500 | 500 | 500 186 |
| 529 | 051 | Verfügungsmittel. | 1 000 | 1 000 | 1 000 100 |
| 536 | 051 | Verfahrensauslagen. | — | — | — — |
| 537 | 051 | Beförderungskosten. | — | — | — — |
| 538 | 051 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen. | 61 200 | 61 200 | 92 900 25 696 |
| 545 | 051 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung. | — | — | — — |

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|--|---|-------------|-------------|--------------------|
| Funkt.- Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben) | | | | |
| n e u | | | | |
| 681 | 051 Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen. | — | — | — |
| Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben) | | | | |
| 812 | 051 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . . | — | — | — 13 694 |
| Besondere Finanzierungsausgaben | | | | |
| 919 | 850 Sonstige Zuführungen. | — | — | — |
| Erläuterungen: | | | | |
| Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2011 beträgt 27.000 EUR. | | | | |
| 981 | 890 Verrechnungen zwischen Kapiteln. | — | — | — |
| 989 | 890 Sonstige Verrechnungen. | 36 100 | 193 300 | 111 700 146 965 |
| Gesamtausgaben Kapitel 10 01. | | 970 000 | 970 000 | 973 600 828 843 |

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|--------------------------------|--|-------------|-------------|----------------------|
| | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| Abschluss Kapitel 10 01 | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben..... | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen..... | — | — | 157 416 |
| 2 | Übertragungseinnahmen..... | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen..... | — | — | — |
| | Gesamteinnahmen..... | — | — | 157 416 |
| 4 | Personalausgaben..... | 603 700 | 446 500 | 511 000 424 403 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben..... | 330 200 | 330 200 | 350 900 243 779 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst..... | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben..... | — | — | — |
| 7 | Baumaßnahmen..... | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben..... | — | — | 13 694 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben..... | 36 100 | 193 300 | 111 700 146 965 |
| | Gesamtausgaben..... | 970 000 | 970 000 | 973 600 828 843 |
| | Zuschuss/Überschuss..... | -970 000 | -970 000 | -973 600 -671 426 |

Abschluss für den Einzelplan 10
Haushaltsjahr 2013

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben EUR | Eigene Einnahmen EUR | Übertragungs- einnahmen EUR | Vermögens- wirks. und bes. Finanzierungs- einnahmen EUR | Gesamt- einnahmen EUR |
|------------------------------|-------------------|---|--------------------------------|---------------------------------------|---|---------------------------------|
| 10 01 | Staatsgerichtshof | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | — | — | — |

| Personal- ausgaben | Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst | Übertragungs- ausgaben | Bau- maßnahmen | Sonstige Investitions- ausgaben | Besondere Finanzierungs- ausgaben | Gesamt- ausgaben | Überschuss (+) Zuschuss (-) |
|-----------------------|--|---------------------------|-------------------|---------------------------------------|---|---------------------|--------------------------------|
| EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 446.500 | 330.200 — | — | — | — | 193.300 | 970.000 | -970.000 |
| 446.500 | 330.200 — | — | — | — | 193.300 | 970.000 | -970.000 |

Abschluss für den Einzelplan 10
Haushaltsjahr 2014

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben EUR | Eigene Einnahmen EUR | Übertragungseinnahmen EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen EUR | Gesamteinnahmen EUR |
|------------------------|-------------------|---|-------------------------|------------------------------|--|------------------------|
| 10 01 | Staatsgerichtshof | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | — | — | — |

| Personal- ausgaben | Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst | Übertragungs- ausgaben | Bau- maßnahmen | Sonstige Investitions- ausgaben | Besondere Finanzierungs- ausgaben | Gesamt- ausgaben | Überschuss (+) Zuschuss (-) |
|-----------------------|--|---------------------------|-------------------|---------------------------------------|---|---------------------|--------------------------------|
| EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 603.700 | 330.200 — | — | — | — | 36.100 | 970.000 | -970.000 |
| 603.700 | 330.200 — | — | — | — | 36.100 | 970.000 | -970.000 |

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs- ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|-------|-------------|--|---|-------------|-------------|----------------------|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| | | | | | | |

Es wurden im Haushaltsjahr 2013 keine Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht.

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs- ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|-------|-------------|--|---|-------------|-------------|----------------------|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| | | | | | | |

Es wurden im Haushaltsjahr 2014 keine Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht.

STELLENPLÄNE
STELLENÜBERSICHTEN

Kapitel 10 01 Staatsgerichtshof

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

| Bes. Gr. | Kennung | 2014 | Stellen 2013 | (2012) |
|----------|---------|------|-----------------|----------|
|----------|---------|------|-----------------|----------|

| | | | | |
|------|---------|---|---|--|
| A 15 | (001) | 2 | 2 | |
|------|---------|---|---|--|

Aufsteigende Gehälter

Regierungsdirektor/in

Die Stellen dürfen auch mit einem Richter oder Staatsanwalt der Bes.Gr. R 1 oder R 2 besetzt werden.

| | | | | |
|--|--|---|---|-------|
| | | 2 | 2 | (2) |
|--|--|---|---|-------|